

Ausschreibung Sächsische Meisterschaften 2027 im Eisschnelllauf

Veranstalter:	Sächsischer Eissport Verband e.V. (SEV)
Ausrichter:	Eisschnelllauf-Club Chemnitz e.V. (ECC)
Leitung der Veranstaltung	Sven Döring
Sportliche Leitung	Jennifer Röher
Wettkampfort:	09114 Chemnitz, Wittgensdorfer Str. 2 A, Jutta Müller Eissportzentrum, Eisschnelllaufbahn
Termin:	Samstag, 09.01.2027, 9:00 Uhr Sonntag, 10.01.2027, 9:00 Uhr
Teambesprechung:	Samstag 1 Stunde vor Wettkampfbeginn, am Rechenbüro – Container
Meldungen:	Die Meldungen müssen bis zum angegebenen Meldeschluss per scm.speedskatingnews.info erfolgen Nachmeldungen/Abmeldungen erfolgen schriftlich auf folgende Mailadresse: Wettkampfbuero.ES@Eissport-Sachsen.de
Meldeschluss:	Dienstag, 5. Januar 2027, bis 20:00 Uhr
Meldegebühr:	15,00 € pro Teilnehmer (Barzahlung vor Ort) Nachmeldungen gemäß DWO in Höhe der Meldegebühr. Für Starter, die gemeldet wurden, jedoch nicht an den Start gehen, wird ebenfalls die Meldegebühr erhoben (nicht bei Vorlage eines Attestes). Bei Nach- u. Abmeldungen wird ebenfalls die Meldegebühr erhoben
Auslosung:	Freitag, 8. Januar 2027, intern nach Saisonbestzeiten; Startaufstellung MSL und Mixed Relay gelöst

Sächsischer Eissport Verband e.V.

Teilnehmer: Sportler der AK A-D aus sächsischen Eisschnelllauf-/Short Track-Vereinen. Die erforderlichen Strecken müssen mindestens 1x vorher gelaufen worden sein.

Dieser Wettkampf ist ein Pflichtwettkampf für Kadersportler!

Strecken:	AK A/B	1. Tag - 500m, 1.500 m, 2. Tag - 1.000m, 3.000m, Mixed Relay
	AK C	1. Tag - 500m, 1.500 m, 2. Tag - 500m, 1.000m, Mixed Relay
	AK D2	1. Tag - 300m, 1.000m, 2. Tag - 300m, 500m, MSL 4 Runden
	AK D1	1. Tag - 300m, 500m, 2. Tag - 300m, 500m, MSL 4 Runden

Quartettstarts ab 500m sind möglich!

Wertung: Einzelstreckenwertung - AK A/B
Mehrkampfwertung – AK C2, C1, D2, D1
Einzelstreckenwertung Mixed Relay (MR) - AK A/B, C
Einzelstreckenwertung Massenlauf (MSL) - AK D

Weiblich und männlich werden getrennt gewertet.

Auszeichnung: Mehrkampfwertung - Platz 1-3 Medaillen, 1-6 Urkunden
Einzelstreckenwertung - Platz 1-3 Medaillen, 1-3 Urkunden

Mixed Relay: Maximal 4 Teams treten im selben Lauf an. Alle 4 Teams starten an der 500m-Startlinie und kommen an der Hauptziellinie am Ende der Geraden ins Ziel. Die Distanz für jede Etappe beträgt entweder 400m oder 800m. Die Wechselzone ist 50 m lang und beginnt an der 500m-Startlinie und endet an der 1000m-Ziellinie. Der Beginn der Beschleunigungszone, in der die Läufer die Rennbahnen betreten können, befindet sich am Scheitelpunkt (Mitte) der Kurve vor der Zielgeraden und sollte mit Kegeln markiert sein. Die Übergabe findet statt, wenn der Läufer, der eine Etappe beendet, den Läufer berührt/gestoßen/freigelassen hat, der gerade die nächste Etappe beginnt. Der Läufer darf den Läufer, der die Übergabe durchführen soll, vor der Wechselzone berühren, die eigentliche Übergabe muss jedoch in der Wechselzone erfolgen. Ein Team, das die Staffelung außerhalb der Wechselzone durchführt, wird disqualifiziert. Wechsel müssen ohne Beeinträchtigung anderer Teams erfolgen. Während des Wechsels ist ein Spurwechsel nicht erlaubt.

Vereinsübergreifende Teams sind erlaubt.

Sächsischer Eissport Verband e.V.

Bedingungen:	Es gelten die Bestimmungen der Deutschen Wettlaufordnung (DWO). Ein Wechsel des Schlittschuhmaterials ist innerhalb eines Wettkampfes nicht möglich. Alle Sportler müssen in Vereinslaufanzügen starten. Der Verstoß wird mit sofortigem Entzug der Startgenehmigung geahndet. Dies gilt nicht bei Mixed Relay.
Schutzausrüstung:	Pflicht bei Mixed Relay • Abrundung der Kufen (vorn und hinten 1 cm – Vorlage 10 ct. Stück) • Knöchelschutz schnittfest • der Schutz für das Fußgelenk ist so zu tragen, dass keine Haut zu sehen ist • Schienbeinschutz aus Kunststoff (alternativ Short-Track-Anzug) • Helm (Short-Track Variante – siehe Regel 291 Punkt 1a IWO) • Handschuhe schnittfest oder aus Leder • Halsschutz schnittfest
Haftung:	Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden und/oder Verluste an Material bzw. Ausrüstungsgegenständen, auch in Kabinen. Das Betreten der Eisfläche erfolgt für Sportler und Betreuer auf eigene Gefahr.
Datenschutz:	Wir weisen darauf hin, dass es sich bei dem Wettkampf um eine öffentliche Veranstaltung handelt. Wir behalten uns vor, Bild-, Ton- und Videoaufnahmen von beteiligten und Gästen sowie Ergebnislisten zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit zu erstellen, zu verarbeiten und zu verbreiten, soweit diese nicht im Einzelfall widersprechen. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Das berechnigte Interesse des SEV besteht darin, Veranstaltungen gemäß seiner Satzungsziele durchzuführen und im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit über die Inhalte der Veranstaltungen zu informieren. Die Veröffentlichung erfolgt in den Medien des SEV. Der meldende Verein informiert seine Teilnehmer über den Inhalt der Datenschutzbelehrung.